



**Modulbeschreibung**

1	1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.) <b>Organisationspsychologie</b>	1.2 Kurzbezeichnung (optional)	1.3 Modul-Code (aus HIS-POS)
2	2.1 Modulturnus: <b>Angebot in X jedem SoSe, <input type="checkbox"/> jedem WiSe, anderer Turnus, nämlich:</b>	2.2 Moduldauer: <b>X 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</b>	
3	3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge	3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl	3.3 Empfohlenes Fachsemester
	Master Wirtschaftsinformatik	Pf	
	Vollzeit		2
	Teilzeit Beginn Sommer		1
	Teilzeit Beginn Winter		2
4	<b>Workload</b>		<b>Workload insgesamt</b>
	<b>Lehrformen/ Form</b>	<b>SWS je Lehrform</b>	<b>Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form</b> 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen
	<b>Kontaktzeit</b> (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)	<b>Seminaristischer Unterricht</b>	<b>2</b>
		<b>Seminar/Übung</b>	<b>1</b>
		<b>Summen</b>	Summe Kontaktzeit in SWS <b>3</b>
			Summe Kontaktzeit in Std. <b>45</b>
	<b>Selbststudium</b> (z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)	<b>Vor-/Nachbereitung</b>	<b>35</b>
		<b>Ausarbeitung von Hausarbeit/Präsentation</b>	<b>35</b>
		<b>Prüfungsvorbereitung</b>	<b>35</b>
		<b>Summen</b>	Summe Selbststudium in Std. <b>105</b>
			<b>150</b>
			<b>5LP</b>
5	5.1 Lernziele (Was sollen Studierende nach Abschluss des Moduls können? Bietet das Modul neben fachlichen Lernzielen Gelegenheiten, außerfachliche Kompetenzen zu entwickeln? Wofür sind die beschriebenen Ziele relevant (z. B. Voraussetzung für weitere Studienelemente oder für bestimmte berufliche Tätigkeiten)?)		
	<p>Die Studierenden - haben ein grundlegendes Wissen über das Erleben und Verhalten von Menschen in Organisationen erworben und ein kritisches Verständnis für die Anwendungsmöglichkeiten organisationspsychologischer Erkenntnisse im Management entwickelt;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können zentrale organisationspsychologische Probleme interpretieren und angemessene Interventionen für die Praxis ableiten;</li> <li>- haben ihre eigene Kommunikationskompetenz reflektiert und erweitert;</li> <li>- haben die Bedeutung der Führung in Organisationen verstanden und die eigene Führungskompetenz kritisch reflektiert;</li> <li>- können bewusst Kontakt zum Gesprächspartner aufbauen, ausgewählte fördernde Gesprächselemente gezielt einsetzen und erweitern damit ihre Kommunikationskompetenz;</li> <li>- kennen die Stufen der Eskalation von Konflikten, die Auswirkungen auf das emotionale Erleben und das Verhalten der Beteiligten sowie die Interventionsmöglichkeiten und -grenzen;</li> <li>- bereiten Gespräche in schwierigen Situationen und Konfliktsituationen vor, strukturieren die Gespräche und führen sie durch;</li> <li>- erhöhen ihr Empathievermögen, erkennen eigene Gesprächsgewohnheiten und reflektieren diese;</li> <li>- sind sich ihrer Stärken und Motivation hinsichtlich der künftigen beruflichen Tätigkeit bewusst;</li> <li>- entwickeln Zielvorstellungen für eine Tätigkeit nach dem Studienabschluss und planen mögliche Schritte dorthin.</li> </ul>		

## Modulbeschreibung

## 5.2 Lerninhalte

Grundlagen der Organisationspsychologie - Wahrnehmung und Beurteilung - Motivation - Konfliktmanagement in Organisationen - Unternehmensklima, Unternehmenskultur - Gruppen in Organisationen - Führung in Organisationen - Kommunikation und Selbstcoaching - Kontakt herstellen - Ausgewählte Gesprächselemente - Unangenehmes, Kritik und Konflikte konstruktiv ansprechen - Identifikation mit dem Konfliktpartner - Gespräche strukturieren - Individuelle Kompetenzbilanz - Zukunft entwerfen, Ziele ableiten und motivierend verankern

→ zu den Details: siehe Vorlesungsverzeichnis, Lehrveranstaltungsplan etc.

5 **5.3 Modulkurzinformation** (Dieser Absatz [max. 250 Zeichen] wird auf der FH-Webseite veröffentlicht, um Studieninteressierte bei der Wahl ihres Studiengangs zu unterstützen. Fokussieren Sie sich auf wesentliche Inhalte und Ziele, gern verbunden mit Aussagen zur Bedeutung des Moduls für das weitere Studium oder berufliche Tätigkeiten. Bitte formulieren Sie ganze Sätze, sprechen Sie die Adressaten direkt an und vermeiden Sie Fachtermini.)

Sie erwerben Kenntnisse über psychologische Grundlagen, die das Verhalten von Individuen und Gruppen in Unternehmen maßgeblich beeinflussen und lernen Maßnahmen und Methoden kennen, um diese erfolgreich zu steuern. Darüber hinaus erweitern Sie Ihre Kommunikations-, Moderations- und Führungskompetenz.

6 **6.1 Teilnahmevoraussetzungen** (*Formal*: Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; *Inhaltlich*: Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, ...)

**6.2 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)

**6.3 Prüfungsformen und -umfang** (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)

Präsentation / Hausarbeit

**6.4 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung**

**6.5 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote**

s. Prüfungsordnung/ -en für oben (Zeile 3) genannte Studiengänge\*

\*Die Prüfungsordnungen der Studiengänge finden Sie in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster unter dem folgenden Link [https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche\\_bekanntmachungen/index.php?p=2,7](https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche_bekanntmachungen/index.php?p=2,7).

7 **7.1 Veranstaltungssprache/n**  
 Deutsch  Englisch  Weitere, nämlich:

**7.2 Modulverantwortliche/r**

Prof. Dr. Öhlschlegel-Haubrock

**7.3 Hauptamtlich Lehrende (optional)**

Prof. Dr. Öhlschlegel Haubrock

Prof. Dr. Wolf

**7.4 Maximale Teilnehmerzahl (optional)**

**7.5 Ergänzende Informationen (optional)** (z. B. Literaturempfehlungen, weitere beteiligte Personen etc.)